

BRV-Betriebsvergleich Januar-Mai 2019

## Klassischer Reifenfachhandel auf gutem Weg



Abb.: BBE Automotive

Einteilung der Betriebe für den BRV-Betriebsvergleich: Im letzten Auswertungszeitraum verlief das Geschäft für den klassischen Reifenfachhandel (Gruppen 1-3) besser als für die Gruppe „Filialisten“.

**M**itte August hat die BBE Automotive die Auswertung des BRV-Betriebsvergleichs für den Erfassungszeitraum Januar bis Mai 2019 vorgelegt. Diese zeigt bei den klassischen Reifenfachbetrieben steigende Umsätze und Roherträge gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Der Reifenabsatz insgesamt konnte gesteigert werden, wobei die Stückzahlen im Segment Pkw-Sommerreifen weiterhin rückläufig sind. Im Einzelnen:

**Reifenabsatz:** Die Zahl der verkauften Pkw-Sommerreifen sank im Vergleich zum Vorjahr um 6,4 Prozent. Der Absatz von Pkw-Winterreifen stieg im Betrachtungszeitraum um 0,9 Prozent.

Die klassischen Reifenhändler konnten den Absatz von Lkw-Neureifen um 9,4 Prozent steigern; im Gesamtdurchschnitt sank der Reifenabsatz in diesem Segment hingegen um 5,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr, da die Filialisten in diesem Geschäftsfeld einen Rückgang von 7,5 Prozent verzeichneten.

Der Absatz von runderneuertem Lkw-Reifen ist insgesamt im Vergleich zum Vorjahr um 6,0 Prozent gestiegen, der klassische Reifenhandel konnte hier eine Steigerung von 20,3 Prozent verbuchen.

**Autoservice:** Die Entwicklung des Bereichs Autoservice bleibt stabil. In den Gruppen 1-3 (siehe Abbildung oben) liegt der Umsatzanteil Autoservice im Auswertungszeitraum bei 19,7 Prozent (Vorjahr: 20,6 Prozent), über alle Betriebe betrachtet bei 14,0 Prozent (Vorjahr: 13,7 Prozent). In der Gruppe 1 macht der Autoservice wie im Vorjahr 34 Prozent am Gesamtumsatz aus.

**Umsatz und Ertrag:** Die Gesamtumsätze liegen auf Vorjahresniveau, wobei hier eine deutliche Spannweite zwischen den Betrieben der Gruppen 1-3 (+3,9 Prozent) und den Filialisten (-0,5 Prozent) vorliegt. Die Rohertragssteigerung liegt insgesamt bei nur 0,9 Prozent. In den Gruppen 1-3 liegt die Rohertragssteigerung bei 3,4 Prozent, bei den Filialisten bei 0,6 Prozent.

**Kosten:** Die steigenden Personalkosten haben den klassischen Reifenhandel mit +3,6 Prozent stärker belastet als die Filialisten (+1,2 Prozent).

**Rendite:** Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass die Gesamtrenditen aller Betriebe im Zeitraum Januar bis Mai 2019

zwar besser als im Vorjahreszeitraum, aber weiter negativ sind. Der klassische Reifenhandel kann hier jedoch eine minimale Steigerung von 0,3 Prozent aufweisen, während die Filialisten bei -2,9 Prozent liegen.

## Mitmachen beim Gesamtjahresvergleich

Sie sind noch kein Betriebsvergleichs-Teilnehmer und möchten weitere detaillierte Ergebnisse erhalten? Die Auswertung erfolgt zweimal jährlich und ist für teilnehmende Unternehmen kostenfrei. Die Datenabfrage erfolgt mit geringem Aufwand über eine Erfassungsdatei im Excel-Format. Neben der Aufbereitung der individuellen Unternehmenswerte liefert der Vergleich Detailinformationen und Durchschnittswerte auf Gruppenebene und im Branchendurchschnitt. Die Zahlen werden nicht an Dritte weitergegeben. Bei der Zusammenstellung der Zahlen und Fragen zur Anmeldung ist das Team der BBE Automotive gerne behilflich.

Der nächste Betriebsvergleich für das Gesamtjahr 2019 findet im Januar/Februar 2020 statt, die Erfassungsmasken

werden rechtzeitig im Vorfeld der Auswertung an die Teilnehmer versandt bzw. vom BRV online zur Verfügung gestellt.

Anmeldung unter [betriebsvergleich@bbe-automotive.de](mailto:betriebsvergleich@bbe-automotive.de) oder direkt bei den Ansprechpartnern des Reifen-Teams der BBE Automotive GmbH:

Martin Berning (Tel.: +49 (0)163 2663415,

E-Mail: [mberning@bbe-automotive.de](mailto:mberning@bbe-automotive.de))

Stephan Jackowski (Tel.: +49 (0)221 93655-271,

E-Mail: [sjackowski@bbe-automotive.de](mailto:sjackowski@bbe-automotive.de)).



## Infobox

Wer mehr zur Betriebsvergleichs-Auswertung des Abfragezeitraums Januar bis Mai 2019 wissen möchte, findet Charts mit den Kernergebnissen unter [www.bundesverband-reifenhandel.de](http://www.bundesverband-reifenhandel.de) > Mitglieder > Service > Betriebswirtschaft (Mitglieder-Login erforderlich).

**Zitat** „Deutschland ist der Markt mit den anspruchsvollsten Kunden, dem höchsten Wettbewerbsniveau und mit ausgeprägtem Premiumcharakter. Wer sich als Hersteller hier behaupten will, muss besonders gut sein und überzeugende Produkte anbieten.“

(Bernhard Mattes, Präsident des Verbandes der Deutschen Automobilindustrie, in einem Interview mit der Autozeitung über die Automobilbranche)

Anzeige

**SCHOLZ<sup>®</sup> SYSTEM**

**Schnelle Prozesse  
Professionalität  
Kundenbindung**

**Bei der Räderlagerung**

**YeSiReB Flexi<sup>®</sup>**

Yellow Silver Red Blue

Scholz Regalsysteme GmbH  
Im Birkenfeld 11 | D-65719 Hofheim  
Tel.: +49 61 92 - 29 39 00  
[info@scholz-regalsysteme.de](mailto:info@scholz-regalsysteme.de)

**www.Scholz-eOK.de**